

# Geschäftsmodelle entwickeln und innovieren in Sachsen – Das Sächsische Gründerforum am 1. Dezember 2022 in Leipzig

**Auf dem Sächsischen Gründerforum am 1. Dezember 2022 erwartet Gründungsinteressierte von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Leuchtenbau Leipzig ein Mix aus Expertenvorträgen, Fachdiskussionen und persönlicher Austausch rund um das Thema „Geschäftsmodelle (weiter-) entwickeln und innovieren“. Am Ende des Tages wird der Wettbewerb um den Sächsischen Gründerpreis 2023 eröffnet.**

Anfang Dezember lädt futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen, zum ersten Gründerforum im Rahmen des Wettbewerbs um den Sächsischen Staatspreis für Gründen 2023. Durch inhaltliche Impulse von Expertinnen und Experten sollen die Bewerbenden der Gründungsförderung InnoStartBonus, des Sächsischen Gründerpreises sowie weitere interessierte Gründende und Gründungsinteressierte einen konzeptionellen Kompass zur Strukturierung ihrer Geschäftsidee bzw. zur Erschließung von Optimierungspotential ihres Geschäftsmodells erhalten.

„Sachsens Gründerlandschaft steckt voller Innovation und Ideenreichtum. Um diese erfolgreich in der sächsischen Wirtschaft zu verankern, sind Wissen, Planung und Netzwerken unerlässlich“, sagt Marina Heimann,

## futureSAX –

die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen

 futureSAX GmbH  
Anton-Graff-Str. 20  
01309 Dresden

 +49 351 79 99 79 79  
 +49 351 79 99 79 80  
 info@futuresax.de  
 [www.futuresax.de](http://www.futuresax.de)



## Gesellschafter

Freistaat Sachsen,  
Wirtschaftsförderung  
Sachsen GmbH

## Geschäftsführerin

Marina Heimann

## Sitz der Gesellschaft

Dresden

HRB Nr. 37183

Amtsgericht Dresden



Geschäftsführerin der futureSAX GmbH. „Das Sächsische Gründerforum ist dafür perfekt geeignet. Hier finden Gründende nicht nur wertvolle Impulse, sondern kommen auch in den Austausch mit Gleichgesinnten sowie Erfahrungsträgern, treffen potenzielle Partner und knüpfen den Kontakt zu Mentorinnen und Mentoren. Für viele Partner aus dem futureSAX-Netzwerk der erste Schritt auf dem Weg zum Start-up – und für die erfolgreiche Bewerbung beim Sächsischen Gründerpreis.“ Erwartet werden bis zu 100 Teilnehmende, die sich in lockerer Atmosphäre über Ideen und Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft austauschen, vernetzen und auf das Wettbewerbsjahr 2023 einstimmen.

Für InnoStartBonus-Geförderte ist das Sächsische Gründerforum | gleichzeitig ein Begleittermin im Rahmen ihrer Förderung. Hierbei stehen Fragen wie „Wie führe ich meine innovative Geschäftsidee zu einem tragfähigen Geschäftsmodell? Wie entwickle ich es weiter zur Vorbereitung der Skalierung?“ ganz oben auf der Agenda.

## **Impulsvorträge und Austausch von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Leuchtenbau Leipzig**

Nach der offiziellen Begrüßung um 16:30 Uhr erwartet die Teilnehmenden ein Impulsvortrag von **Manuela von zur Mühlen** (Director Global Strategic Alliances & Business Development, Spread Group, Leipzig) zum Thema „Von der Hypothese zum Market-Proof: der Lean-Start-up-Ansatz“. Danach schließen sich Fishbowldiskussionen zu den Themen „Fail fast: Schnelles Lernen und Iterieren“, „Scale-up: Konkretisierung der Geschäftsidee“ und „One step ahead: Wettbewerbsvorteile ausbauen und sichern“ an. Begleitet und moderiert werden diese, in zwei Runden organisierten Diskussionsformate von **Christian Hauke** (SMILE – die Gründungsinitiative der Universität Leipzig), **Daniel Tröger** (Geschäftsführer flowplace Leipzig), **Peter Wöckel** (Projektmanager Ideenphase und InnoStartBonus, futureSAX GmbH, Dresden), **Prof. Dr. Alexander Knauer** (Geschäftsführer, Teleskopeffekt GmbH, Mittweida), **Johannes Rasch** (Geschäftsführer, Scaling Champions GmbH, Dresden),

futureSAX ist ein Unternehmen des Freistaates Sachsen und wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR





**Heinz Truckenbrodt** (Senior Projektmanager Gründungsphase und InnoStartBonus, futureSAX GmbH), **Maurice Steinhoff** (Incubation Lead, HHL DIGITAL SPACE, Leipzig), **Benedict Rehbein** (Geschäftsführer eCovery, Leipzig) und **Marina Heimann** (Geschäftsführerin, futureSAX GmbH, Dresden).

Am Ende des Tages werden die Ergebnisse der Diskussionsrunden für alle Teilnehmenden öffentlich zusammengefasst. Danach erfolgt die **offizielle Eröffnung des Wettbewerbs um den Sächsischen Staatspreis für Gründen 2023** in Anwesenheit der Jurorin **Sabine Fuhrmann** (Spirit Legal) und des futureSAX-Alumnus **Benedict Rehbein** (Geschäftsführer eCovery, Publikumspreisträger 2022). Im Anschluss bietet die Jury-Lounge die Möglichkeit, sich mit Vertreter/-innen der Jury für den Sächsischen Gründerpreis 2023 und Vertreter/-innen aus dem Fachgremium InnoStartBonus direkt auszutauschen.

Das ausführliche Programm finden Sie unter: [Sächsisches Gründerforum I: Geschäftsmodelle entwickeln und innovieren | futureSAX](#)

### Überblick Veranstaltungsdetails:

- Was: Sächsisches Gründerforum I: Geschäftsmodelle entwickeln und innovieren  
Wann: 1. Dezember 2022, 16:30 – 19:30 Uhr  
Wo: Leuchtenbau Eventlocation, Riesaer Str. 56, 04329 Leipzig  
Für wen: Sächsische Gründende in der Vorgründungsphase und Gründungsphase mit innovativen Geschäftsmodellen u. a. im Kontext des Sächsischen Gründerpreises 2023 und der Gründungsförderung InnoStartBonus.

futureSAX ist ein Unternehmen des Freistaates Sachsen und wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR





## Hintergrund: Die Sächsischen Gründerforen

Die Sächsischen Gründerforen stehen für Fachvorträge mit wertvollem Know-how und persönlicher Austausch mit Expertinnen und Experten in lockerer Atmosphäre. Pro Wettbewerbsjahr gibt es drei Gründerforen zu den Themen Geschäftsmodelle (Sächsisches Gründerforum I), Finanzierungskonzepte (Sächsisches Gründerforum II) und Kommunikation (Sächsisches Gründerforum III), die parallel zum Wettbewerbsverlauf des [Sächsischen Staatspreises für Gründen](#) verlaufen.

## Hintergrund: futureSAX – Innovationsplattform des Freistaates Sachsen

futureSAX ist die zentrale Anlaufstelle im sächsischen Innovationsökosystem mit dem Ziel, die Innovationsakteure, das starke Gründungs-, Transfergeschehen und das Innovationsland sichtbar zu machen. Durch vielfältige Maßnahmen sensibilisiert futureSAX für innovatives Unternehmertum, setzt Wachstumsimpulse für zukunftsfähige Innovationen, vernetzt branchenübergreifend Innovierende aus Wissenschaft und Wirtschaft im Wissens-, Technologie- und Kapitaltransfer und erhöht so die Effizienz von Innovationsprozessen.

Weitere Informationen auf [www.futureSAX.de](http://www.futureSAX.de).

## Pressekontakt und Presseanmeldungen zum Sächsischen Gründerforum:

Franziska Kleeberg

Leitung Kommunikation & PR

[presse@futuresax.de](mailto:presse@futuresax.de)

Tel.: 0351 79 99 79 78

Mobil: 0152 263 625 92

Presseinformationen und Pressematerial auf [www.futureSAX.de/presse](http://www.futureSAX.de/presse).

futureSAX ist ein Unternehmen des Freistaates Sachsen und wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR

